

Statement

Prof. Dr. Karl Max Einhäupl
Kongresspräsident

Aufbruch in die Post-Corona-Zeit

Die Corona-Pandemie hat das Gesundheitswesen nachhaltig verändert. Auf dem Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit geht es um die Weichenstellung für die Zeit nach der einschneidenden Erfahrung der Corona-Pandemie.

Nichts hat uns in den vergangenen Monaten mehr als die Corona-Pandemie beschäftigt. Sie war das Thema, das in allen Bereichen unseres Lebens eine vielfach beherrschende Rolle gespielt hat. Zwar hat sich die medizinische Versorgung in Deutschland im Vergleich zu anderen Staaten als robust erwiesen. Zugleich aber hat die Corona-Krise Defizite unseres Gesundheitswesens sichtbar gemacht. Es gilt daher, die richtigen Schlüsse zu ziehen und den Blick nach vorn zu richten, in die Zeit nach der Corona-Pandemie.

Das Jahr 2021 steht im Zeichen der Wahlen. Sechs Landtagswahlen stehen im Kalender und natürlich die Bundestagswahl im September. Man darf gespannt sein, wie sich die Corona-Politik der Bundes- und Landesregierungen auf die Wahlergebnisse auswirkt. Denn man muss annehmen, dass Wahlentscheidungen der Menschen von diesem alles überstrahlenden Thema maßgeblich mitbestimmt sein werden. Daher werden die Statements und Auftritte wichtiger politischer Akteure von besonderem Interesse sein.

Sie müssen sich dann auch den Fragen nach dem Zustand des Öffentlichen Gesundheitsdienstes stellen. Denn die Corona-Krise hat schonungslos offengelegt, wie groß die Defizite in diesem Bereich sind: Zu wenig Personal, zu viel gnadenlos veraltete Technik. Handarbeit statt automatisierter Prozesse. Bei der Modernisierung und Stärkung des ÖGD spielt deshalb die Digitalisierung eine besonders wichtige Rolle.

Aber nicht nur dort. Digitalisierung in der Medizin und im Gesundheitswesen ist heute eine Pflicht und keine Kür mehr. Insgesamt hat das Gesundheitswesen aufgrund von Corona-Pandemie einen echten Digitalisierungsschub erfahren. Viele Akteure haben plötzlich wie selbstverständlich Telemedizin wie Video-Sprechstunden und vieles mehr genutzt. Digitale Technologien bieten – nicht nur in Krisenzeiten – die Chance, Patienten umfassender und effektiver zu versorgen.

In vielen Praxen und Kliniken werden bereits erfolgreich digitale Technologien auch zur Optimierung von Abläufen eingesetzt. Viele Arbeitsplätze werden auch in der Medizin künftig anders aussehen als heute. So arbeitet zahlreiche Kliniken im Rahmen eines umfassenden Transformationsprozesses daran, das erste volldigitalisierte Smart Hospital des Landes zu werden.

Digitalisierung im Krankenhaus ist ein evolutionärer Prozess. Dieser nimmt aktuell unglaublich an Fahrt auf, auch weil verschiedene Technologien wie Künstliche Intelligenz, Robotik, 3D-Technik, Telemedizin und Virtual/Augmented Reality (VR/AR) in verschiedene Bereiche eines Klinikbetriebs parallel Einzug halten. Technisch ist schon heute Erstaunliches möglich. Doch oft hinken die rechtlichen Rahmenbedingungen hinterher und müssen angepasst werden.

Im Deutschen Ärzteforum rücken wir medizinische Innovationen in den Vordergrund. Car-T-Zell-Therapie, Checkpoint-Inhibitoren: Innovative Arzneimittel und Therapien sind Hoffnungsträger, stellen aber Ärzte, Patienten, die Unternehmen und auch unser Gesundheitssystem vor gewaltige Herausforderungen. Sie sind extrem komplex und teuer.

Gesundheitssysteme verändern sich ständig und müssen angepasst werden. Das erfordert einen ständigen Austausch zwischen den Akteuren. Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit als Treffpunkt von Entscheidungsträgern aus Politik, Kliniken, Gesundheitswirtschaft, aus Medizin und Pflege, aus den Reihen der Kostenträger, aus Wissenschaft und Forschung ist daher eine unverzichtbare Institution geworden.

Nachdem im vergangenen Jahr aufgrund der Corona-Pandemie der Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit nicht wie gewohnt stattfinden konnte, freuen wir uns, in diesem Jahr wieder Teilnehmer vor Ort begrüßen zu dürfen. Um das zu ermöglichen, hat der Veranstalter WISO Consulting GmbH in Zusammenarbeit mit führenden Experten ein umfangreiches Test- und Hygienekonzept entwickelt, das höchsten Sicherheitsanforderungen entspricht und unter anderem Tests für alle Besucher vorsieht. Neu ist aber, dass alle Veranstaltungen beim diesjährigen Hauptstadtkongress entweder live gestreamt oder digital stattfinden werden. Mit dem Digitaltarif können die Teilnehmer bei allen Sessions dabei sein, unabhängig davon, ob sie unter dem Dach des Managementkongresses Krankenhaus Klinik Rehabilitation, des Deutschen Ärzteforums oder des Deutschen Pflegekongresses durchgeführt werden.



HAUPTSTADT KONGRESS 2021

**MEDIZIN UND GESUNDHEIT
15.-17. JUNI 2021 • CITYCUBE BERLIN**

Der Hauptstadtkongress vereint unter seinem Dach drei Fachkongresse: den Managementkongress Krankenhaus Klinik Rehabilitation, den Deutschen Pflegekongress sowie das Deutsche Ärzteforum. Das Hauptstadtforum Gesundheitspolitik ist der thematische Überbau der drei Fachkongresse. Wieder sind auch zahlreiche Sonderformate dabei: etwa der Tag der Versicherungen und das Apothekerforum.